Lernsituation: Auffahrunfall

Zeitrichtwert 8 UE

Kompetenzen

Die Teilnehmenden...

- informieren den Arbeitgeber über dessen Pflicht zur Freistellung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr für die Teilnahme am Einsatz-, Übungs-, Ausbildungs- und Fortbildungsdienst unter Fortzahlung von Arbeitsentgelten und Dienstbezügen.
- informieren den Arbeitgeber über sein Recht auf Ersatz der geleisteten Lohnzahlungen bei erfolgter Freistellung für den Feuerwehrdienst durch die Gemeinde auf Antrag.
- setzen den Arbeitgeber bei Aus- und Fortbildungsveranstaltungen und anderen planbaren Veranstaltungen rechtzeitig in Kenntnis.
- erläutern das angemessene Verhalten bei einer Alarmfahrt mit Bezug auf die Regelungen der Straßenverkehrsordnung.
- erläutern das angemessene Verhalten bei der Anfahrt zum Gerätehaus bei einer Alarmierung mit dem privaten Fahrzeug.
- melden verursachte oder erlittene Schäden im Feuerwehrdienst.
- erläutern das Verhalten bei einem Eigenunfall (Meldewege).
- arbeiten im TH-Einsatz als Mitglied eines Trupps in der taktischen Einheit „Staffel“ oder „Gruppe“ unter Führung einer Einheitsführerin / eines Einheitsführers in Befehlstaktik.
- erkennen Gefahren im TH-Einsatz und passen ihr Verhalten, die technischen und taktischen Maßnahmen und die Schutzausrüstung in Absprache mit der Einheitsführerin/ dem Einheitsführer an.
- tragen ihre Schutzausrüstungen situationsgerecht.
- stellen Einsatzmittel situationsgerecht bereit, ggf. unter Einrichtung einer Geräteablage.
- reichen Einsatzmittel zum Einsatz im Arbeitsbereich an.
- richten eine Schrottablage ein und nehmen Schrottteile aus dem Arbeitsbereich entgegen.

Herausforderungssituation

Die Feuerwehr der Teilnehmenden wird zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Bei einem Auffahrunfall wurde eine Person verletzt. Die Person wird bei Eintreffen bereits vom Rettungsdienst im Unfallfahrzeug versorgt.

Die Teilnehmenden gehen zunächst exemplarisch durch, was zur Herstellung der individuellen Einsatzbereitschaft erforderlich ist und was dabei zu beachten ist. Sie sprechen durch, wie die Anfahrt zur Einsatzstelle und die Fahrzeugaufstellung erfolgt. Anschließend arbeiten sie in den Funktionen „Wassertrupp“ und „Schlauchtrupp“, legen Einsatzmittel bereit und richten eine Schrottablage ein.

Ablauf

Zeit	Phase	Methodik	Inhalte	Vergleichbare Inhalte im Lernkompass
2 UE	Informieren	Planbesprechung „Einsatzbereitschaft herstellen“	Freistellung, Lohnfortzahlung, Versicherungsschutz Die Teilnahme am Straßenverkehr im Feuerwehreinsatz	Methode „Spielaufstellung“ Planbesprechung „Alarm und Anfahrt“ Rollenspiel „Die Verhandlung“
2 UE	Planen und Entscheiden	Planbesprechung	Spielaufstellung „Verkehrsunfall“, Aufgaben und Abläufe (FwDV 3, vfdb-Richtlinie 06/01)	Planbesprechung „VU Person klemmt“ Methode „Gruppenablage“
3 UE	Ausführen	Einsatzübung „Schritt - für - Schritt“ Einsatzübungen		
1 UE	Kontrollieren und Reflektieren	Einsatznachbesprechung		